Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Freiburg im Breisgau und seine Verbindungen mit dem mittleren und südlichen Schwarzwald

Verkehrsverein

Freiburg i. Br., [ca. 1903]

Schönberg und Jesuitenschloss

urn:nbn:de:bsz:31-246592

Visual Library

Kreuzkopf (530 m)

erhebt sich im Süden der Stadt über dem Rebhaus und über Günterstal. Er begrenzt das Bohrertal, an dessen Ausgange Günterstal gelegen ist, auf dessen Westseite samt dem südlich mit ihm zusammenhängenden Illenberg (643 m). Vom Lorettoberg über den schönen Waldweg in der oberen Bodlesau, oder vom Rebhaus aus, endlich von der Eiche an der Waldecke vor und der Kibburg hinter Günterstal aus ist die Nordseite des Kreuzkopfs mit ihrer herrlichen Aussicht, ähnlich derjenigen vom Bromberg, am besten erreichbar. An seiner Ostseite vorüber zieht sich der Fahrweg vom Rebhaus durch die Wonnhalde, über Luisenhöhe nach Langackern. Langackern ist ein beliebter Nachmittagsspaziergang. Man gelangt auf herrlichen Waldwegen vom Rebhaus und vom Kreuz bei der Eiche vor Günterstal, in $1^1/_2$ St., von Günterstal und der Kibburg in $^3/_4$ St. dorthin. Die Fahrstrasse zur Luisenhöhe führt durchs Bohrertal über Langackern und zurück durch den herrlichen Stadtwald nach Freiburg.

Merzhausen und Fischzuchtanstalt Selzenhof

liegen in dem schönen Tälchen, „Hexental" genannt, zwischen Lorettoberg und Schönberg. Vom Martinstor über die Dreisam rechts die Basler Landstrasse, nach 10 Minuten links eine — schattenlose — Fahrstrasse, auf der man Merzhausen in 1 Stunde, und von hier aus Au in $^1/_4$ Stunde erreicht. Zum Gipswerk zwischen Merzhausen und Au, sowie nur nach Merzhausen führen auch schattige Wege über den Lorettoberg, welche man auch unter Benützung der elektrischen Bahn nach Günterstal bis zur Wonnhaldestrasse übers Rebhaus gewinnen kann. Durch das oberhalb Au links abzweigende Tal erreicht man weiter in $^1/_4$ Stunde die Fischzuchtanstalt Selzenhof, und gelangt über sie zum Bergrücken, der die Orte Horben und Langackern sowie den Ausflugsort Luisenhöhe trägt. Freiburg—Hexental Kraftwagen-Verbindung.

Schönberg (646 m) und **Jesuitenschloss.**

Ein geologisch und botanisch höchst interessanter Vorberg des eigentlichen Schwarzwalds ist der Schönberg, der schon durch seine Form von fernher auffällt. Man übersieht von ihm einen grossen Teil des Schwarzwalds, des Kaiserstuhls, des Rheintals und der Vogesen. Freiburg sieht man sich an dem Fusse des Schlossbergs und des Rosskopfs anschmiegen. Etwas tiefer gegen Westen liegt die weit ins

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Land hinaus sichtbare Ruine der Schneeburg mit schönem Ausblick. Nahe bei ihr befindet sich auf dem Nordhang des Berges die Wirtschaft zum Schönberger Hof. Der Berg mit seinen Vorhöhen ist geschichtlich bedeutsam als die feste Stellung, welche Mercy 1644 inne hatte, als er Turenne und Condé zurückschlug, sodann auch als Stätte eines vorgeschichtlichen Ringwalls. Südlich, nahe Ebringen, sind alemannische Gräberfelder aufgedeckt worden. Die besten Aufstiegwege beginnen bei den Vorortzughaltestellen Uffhausen, Leutersberg oder Ebringen; von diesen erfordert der Aufstieg etwa $1\frac{1}{2}$ Stunde. Unmittelbar von Freiburg aus kann man auch über Merzhausen und die Wirtschaft Jesuitenschloss (351 m, mit Pension zu längerem Aufenthalt) in 2 Stunden zum Schönberg wandern. Oberhalb des Jesuitenschlosses hat man vor dem Eintritt in den Wald eine sehr schöne Aussicht auf Freiburg und die ihm benachbarten Höhen, sowie auf das Hexental. Der Auf- und Abstieg nimmt bei Benutzung der Bahn 3 Stunden in Anspruch.

Hexental, Kuckucksbad und Kirchhofen.

Ein sehr lohnender Ausflug für einen Nachmittag führt von Freiburg durchs Hexental auf aussichtsreicher Strasse über Merzhausen, Au, Biezighofen, Sölden, Bollschweil, Kuckucksbad und Ehrenstetten nach Kirchhofen, einer ansehnlichen grossen Dorfschaft in einem der gesegnetsten Weinbaugelände. Der Fussgänger braucht auf dieser Strasse 3 Stunden. Angenehme und abwechslungsreiche Wege führen auch von den Vorortzug-Haltestellen Ufthausen—Leutersberg—Ebringen über die Berghauser Kapelle und den Hohenbannstein in $2\frac{1}{2}$ Stunden. Der kürzeste Weg von Norsingen in $\frac{1}{2}$ Stunde nach Kirchhofen, wo gute Weine und Verpflegung.

Lehener Bergle (260 m)

beim Dorfe Lehen, 1 Stunde von Freiburg. Man macht diesen Ausflug am besten so, dass man nachmittags nach Station Hugstetten fährt und von da über das Lehener Bergle und Lehen, ferner am nördlichen Dreisamufer hin zu Fuss nach Freiburg zurückkehrt. Zu diesem Zwecke wandert man von Hugstetten aus zuerst eine Viertelstunde auf der Landstrasse zurück durch den ersten Waldausschnitt, sodann rechts am Waldsaum entlang und zuletzt durch etwas Ackerfeld den Hügel hinan, bis zum Kreuz. Die Rundsicht von hier, $\frac{1}{4}$ Stunde vom Dorfe Lehen,

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg